

# Niederschrift über die 34. Sitzung des Marktgemeinderates Stamsried

---

Tag: 27.07.2010

Ort: Stamsried

Vorsitzender:

1. Bürgermeister, Herbert Bauer

Schriftführer:

Paul Gschwendtner

## Eröffnung der Sitzung:

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19.00 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayer. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.

Von den 15 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzendem) des Marktgemeinderates sind 15 anwesend.

Heidi Beyerl  
Angelika Braun  
Kerstin Gebhard  
Hartmut Graßl  
Johann Hamperl  
Johann Häusler  
Klaus Kreitmeier  
Klaus Ruhland  
Angelika Scherr  
Josef Scherr  
Irmgard Schießl  
Martina Schoierer  
Dominik Werner  
Michael Winkler

außer Beschl.-Nr. 144

Es fehlen entschuldigt:

Es fehlen unentschuldigt:

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Marktgemeinderat somit nach Art. 47 GO beschlussfähig ist.

## **Tagesordnung:**

### **I. Öffentliche Sitzung:**

1. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 29.06.2010;
2. Bauanträge;
3. Schulverbund Roding;  
hier: Verfahrensstand
4. Generalentwässerungsplan Stamsried;  
hier: vorbereitende Maßnahmen und weiteres Vorgehen
5. Haushaltsangelegenheiten;  
hier: Genehmigung der Haushaltssatzung 2010 durch die Rechtsaufsichtsbehörde
6. Kommunale Liegenschaften;  
hier: Entscheidung über weitere Verwendung der Kühleinrichtung
7. Ausbau der Staatsstraße 2040;  
hier: Sachstandsbericht
8. Kommunales Satzungsrecht;  
hier: Erlass einer Kostensatzung für den eigenen Wirkungsbereich
9. Bayerisches Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG);  
hier: Feststellung des Bedarfs an Kindertagesbetreuung im Markt Stamsried
10. Bekanntgaben;
11. Verschiedenes;
12. Anfragen;

### **II. Nichtöffentliche Sitzung:**

## **I. Öffentliche Sitzung:**

136) Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 29.06.10;

Abstimmungsergebnis: 12 : 2

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 29.06.2010 wird mit der Änderung in Beschl.-Nr. 129 genehmigt.

137) Bauantrag;

hier: Anbringen einer Werbeanlage, Fl.-Nr. 500 Gemarkung Stamsried

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Das Bauvorhaben wird einstimmig genehmigt; auf einen ausreichenden Abstand, vor allem unter Berücksichtigung der Verkehrssicherheit zur St 2040 ist ggü. dem Landratsamt Cham hinzuweisen; die PI Roding ist zu informieren.

138) Schulverbund Roding;

hier: Verfahrensstand

Abstimmungsergebnis: ohne

1. Bürgermeister Bauer verweist auf das Anhörungsverfahren zur Schulorganisationsänderung. Ebenso wird auf das Schreiben des Staatl. Schulamtes Cham vom 13.07.2010 verwiesen, in dem dieses mitteilt, dass bei einer Zuweisung von Klassen bzw. Einzelschülern durch den Verbundskordinator keine Gastschulbeiträge anfallen.

139) Generalentwässerungsplan Stamsried;

hier: vorbereitende Maßnahmen und weiteres Vorgehen

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Der Marktgemeinderat beschließt für den Ortsbereich Stamsried die Ausschreibung für eine vermessungstechnische Bestandsaufnahme. Im Leistungsumfang sollen auch Zu-/Abläufe und die Höhen beinhaltet sein. Die geschätzten Kosten betragen voraussichtlich 9.000,- €

140) Haushaltsangelegenheiten;

hier: Genehmigung der Haushaltssatzung 2010 durch die Rechtsaufsichtsbehörde

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Der Marktgemeinderat Stamsried nimmt von der rechtsaufsichtlichen Genehmigung der Haushaltssatzung 2010 durch die Rechtsaufsichtsbehörde vom 14.07.2010 Kenntnis und akzeptiert den reduzierten Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 287.000 € für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen im Vermögenshaushalt. Die Auflage, dass vom Marktgemeinderat konkrete Maßnahmen zum Ausgleich des durch die teilweise Versagung der Kreditaufnahme nicht ausgeglichenen Haushaltsplanes beschlossen werden müssen, wurde ebenfalls zur Kenntnis gegeben. Die Haushaltssatzung ist bereits ortsüblich amtlich bekannt gemacht (Art. 65 Abs. 3, Art. 26 Abs. 2 GO).

141) Kommunale Liegenschaften;

hier: Entscheidung über weitere Verwendung der Kühleinrichtung

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Die noch vorhandenen Räume der Kühleinrichtung (Kühlzelle und ehem. Verkaufsraum) können künftig durch die FFW Stamsried genutzt werden. Die Interessen der betroffenen Landwirte werden insoweit berücksichtigt, dass ihnen die in ihrem Besitz befindlichen Kühlaggregate und Einrichtungsgegenstände zurückgegeben werden. Die Umbaukosten trägt die FFW Stamsried; beim Rückbau der Einrichtungsgegenstände ist insb. bei dem Kühlaggregat auf eine sachgemäße Stilllegung zu achten.

142) Ausbau der Staatsstraße 2040;

hier: Sachstandsbericht

Abstimmungsergebnis: ohne

Die Erdarbeiten für die Teilsanierung der Wasserleitung DN 100 in der St 2040 – Neunburger Straße werden in der KW 34 begonnen und in der KW 36 fertig gestellt (23.08. – 10.09.10). Das Staatl. Bauamt wird die Arbeiten für die Straßensanierung in der 37./38. KW vergeben. Der Baubeginn der Straßensanierung ist lt. Auskunft des Herrn Bödl für die letzte Septemberwoche geplant.

143) Kommunales Satzungsrecht;  
hier: Erlass einer Kostensatzung für den eigenen Wirkungsbereich

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Durch Feststellung der überörtlichen Rechnungsprüfung und durch Anpassungen aufgrund eines VGH-Urteiles ist der Neuerlass einer Kostensatzung erforderlich. Es wird vorgeschlagen anhand eines Musters des BayGT folgende Satzung mit Kostenverzeichnis zu erlassen.

Der Markt Stamsried erlässt aufgrund von Art. 22 des Kostengesetzes und Art. 23 der Gemeindeordnung folgende

### **S a t z u n g**

#### **über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungsbereich des Marktes Stamsried**

#### **- Kostensatzung -**

##### **§ 1**

Der Markt Stamsried erhebt für Tätigkeiten im eigenen Wirkungsbereich, die sie in Ausübung hoheitlicher Gewalt vornimmt (Amtshandlungen), Kosten (Gebühren und Auslagen).

##### **§ 2**

Die Höhe der Gebühren bemisst sich nach dem Kostenverzeichnis (Kommunales Kostenverzeichnis - KommKVz), das Anlage dieser Satzung ist. Für Amtshandlungen, die nicht im Kostenverzeichnis enthalten sind, wird eine Gebühr erhoben, die nach im Kostenverzeichnis bewerteten vergleichbaren Amtshandlungen zu bemessen ist. Fehlt eine vergleichbare Amtshandlung, so wird eine Gebühr von 0,50 € bis 25.000 € erhoben. Unberührt bleiben Gebührenregelungen, die schon in anderen Satzungen oder in Verordnungen getroffen sind.

##### **§ 3**

Diese Satzung tritt am Tag der Bekanntmachung in Kraft.

144) Bayerisches Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG);  
hier: Feststellung des Bedarfs an Kindertagesbetreuung im Markt Stamsried

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

### **1. Feststellung des Bedarfes**

	<b><i>Krippe (0 bis 3 Jahre)</i></b>
Bestand (Plätze)	0
Bedürfnis (lt. Rücklauf) - davon in anderer Gemeinde - davon an besonderer pädagogischer Ausrichtung - davon in Kindertagespflege	6
Bedarfsfeststellung - Bedarf in anderer Gemeinde - Bedarf an besonderer pädagogischer Ausrichtung - Bedarf in Kindertagespflege	12

### **2. Bedarfsanerkennung**

Der Markt Stamsried erkennt gem. Art. 7 BayKiBiG folgende Plätze in folgenden Einrichtungen an:

Krippenplätze:

- 12 Plätze in der Einrichtung Katholischer Kindergarten Stamsried

### **3. Festlegung der Ausbaustufen**

Die Bedarfsdeckung wird in den folgenden Jahren bis spätestens 01.08.2013 durch nachstehende Maßnahmen und Ausbaustufen gedeckt:

- Schaffung von 12 Plätzen für Kinder unter 3 Jahren bis frühestens: 01.08.2011

145) Bekanntgaben;

Abstimmungsergebnis: ohne

- a) Der Marktgemeinderat Stamsried nimmt von der Übersicht der E.ON Bayern AG über die Anzahl aktiver EEG Anlagen im Jahr 2009 Kenntnis. Demnach werden im Markt Stamsried in insgesamt 97 EEG-Anlagen regenerativer Strom in einer Jahresarbeitsmenge von 10.312.900 kWh erzeugt. Nach der aktuellen Abrechnung zur Konzessionsabgabe 2009 der E.ON Bayern AG über Stromlieferungen an Tarifkunden und Sondervertragskunden werden insgesamt 7.014.899 kWh (ohne gemeindeeigene Anlagen) im Markt Stamsried abgenommen.
- b) Einladung zum Städte- und Gemeindetreffen beim Chamer Volksfest am Donnerstag, 29.07.2010
- c) Einladung zur Einweihung der neuen Tragkraftspritze der FFW Hitzelsberg am Samstag, 21. August 2010
- d) Baufreigabe zur Errichtung von Kleinkläranlagen im Ortsteil Stratwies durch das Wasserwirtschaftsamt Regensburg
- e) Auf die Anfrage des MGR Hamperl in der letzten Sitzung wegen der Beschränkung des zulässigen Gesamtgewichts der GVS Freundelsdorf-Kollenzendorf teilt 1. Bürgermeister Bauer mit, dass nach vorläufiger Mitteilung der Polizeiinspektion Roding eine Sperrung auf 7,5 to nicht empfehlenswert ist, da die Einschränkung zu weit reichen würde. Es wird empfohlen, die Sperrung für Fahrzeuge über 15 to auszusprechen.

146) Anfragen;

Abstimmungsergebnis: ohne

- a) Auf Anfrage von MGR Ruhland zur Änderung der Platzierung der Fahrradständer am Naturbad werden alle Mitglieder des Marktgemeinderates um selbständige Ortseinsicht gebeten.
- b) Auf Anfrage von MGR Ruhland zur Regelung der außerschulischen Nutzung der Zweifachturnhalle wird auf die bisherige Praxis verwiesen.
- c) Auf Anfrage von MGR Ruhland zur Errichtung einer öffentlichen Toilette wird auf die bereits vorhandene Möglichkeit des OGV-Hauses hingewiesen. Die Reinigung und die Installation sind noch zu klären.
- d) Auf Anfrage von MGRin Schoierer wird mitgeteilt, dass die kommunale Internetseite des Marktes kurz vor dem Abschluss ist.
- e) Auf Anfrage von MGRin Schoierer wird mitgeteilt, dass eine Bürgerversammlung voraussichtlich im Oktober 2010 stattfindet.

**Im Anschluss folgte der nichtöffentliche Teil.**

**Die Sitzung endete um 23.15 Uhr.**